



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Gegen pauschale Social-Media-Verbote für Jugendliche

Aktuell seit 08.04.2026 01:47:40

Angegeben von:

Consumer Choice Center (R007925) am 08.04.2026

Beschreibung:

Das Consumer Choice Center spricht sich gegen pauschale Social-Media-Verbote für Jugendliche aus. Solche Maßnahmen sind unverhältnismäßig, schwer durchsetzbar und beschneiden die digitale Teilhabe einer ganzen Generation. Zudem besteht die Gefahr, dass durch ihre technische Umsetzung die Anonymität – und damit auch die Meinungsfreiheit – aller Nutzer eingeschränkt wird. Junge Menschen brauchen Schutz im Netz, aber keinen generellen Ausschluss aus digitalen Kommunikationsräumen. Zielführender sind eine starke Medienbildung, wirksame Alters- und Jugendschutzstandards, mehr Transparenz bei Plattformen sowie eine stärkere Einbindung von Eltern und Schulen. Wer Freiheit und Verantwortung ernst nimmt, sollte auf Befähigung statt auf Verbote setzen.

Betroffene Interessenbereiche (2)

Internetpolitik [alle RV hierzu]

Meinungs- und Pressefreiheit [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (1)

JuSchG [alle RV hierzu]